

## **Sabine Berghahn**

Geboren 1952 in Detmold.

Von 1972 bis 1977 studierte sie Rechtswissenschaft an der Ludwig-Maximilians-Universität in München, nach dem Ersten Juristischen Staatsexamen absolvierte sie den Referendardienst in München und Augsburg und legte 1980 das Zweite Juristische Staatsexamen ab. 1991 wurde sie mit einer rechtssoziologischen Arbeit am Fachbereich Rechtswissenschaft der Freien Universität (FU) Berlin promoviert. 1999 habilitierte sie sich im Fach Politikwissenschaft am Otto-Suhr-Institut der FU Berlin, wo sie seitdem Privatdozentin ist.



Bereits in München arbeitete sie in einem rechtssoziologischen Projekt der Deutschen Forschungsgemeinschaft mit, in Berlin setzte sie die interdisziplinäre Tätigkeit in einem Bildungsforschungs- und später in einem Verwaltungsberatungsprojekt fort. Von 1986 bis 1996 und von 2002 bis 2009 arbeitete sie am Otto-Suhr-Institut für Politikwissenschaft der FU Berlin in verschiedenen Beschäftigungsformen, in der Zwischenzeit sowie von 2009 bis 2011 nahm sie Vertretungs- oder Gastprofessuren in Bremen (Universität), Cottbus (FH Lausitz) und Berlin (Hochschule für Wirtschaft und Recht) wahr und/oder arbeitete als selbständige Rechtsanwältin und freiberufliche Journalistin. Derzeit (2012) vertritt sie eine Professur an der Universität Münster (am Institut für Politikwissenschaft).

Zu Sabine Berghahns Forschungsschwerpunkten zählen Rechts- und Verfassungspolitik, Gleichstellung der Geschlechter und Antidiskriminierungsstrategien in Deutschland und Europa, rechtliche Konflikte in Einwanderungsgesellschaften.

### **Neuere Veröffentlichungen:**

Sabine Berghahn (2011): Legal regulations: responses to the Muslim headscarf in Europe. In: Sieglinde Rosenberger/Birgit Sauer (eds): Politics, Religion and Gender. Framing and regulating the veil. Routledge, London, pp. 97–115.

Sabine Berghahn/Petra Rostock (Hrsg.) (2009): Der Stoff, aus dem Konflikte sind. Debatten um das Kopftuch in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Transcript Verlag, Bielefeld.

(2008): Die neue Unübersichtlichkeit der Grenzüberschreitungen. Aktuelle Entwicklung in der rechtlichen Regulierung des Privaten. In: Karin Jurczyk/Mechtild Oechsle (Hg.): Das Private neu denken. Erosionen, Ambivalenzen, Leistungen. Westfälisches Dampfboot, Münster, S. 192–223.

(2008): Die „Bedarfsgemeinschaft“ gemäß SGB II: Überwindung oder Verfestigung des männlichen Ernährermodells? In: Jürgen Klute/Sandra Kotlenga (Hg.): Sozial- und Arbeitsmarktpolitik nach Hartz. Fünf Jahre Hartz-Reformen: Bestandsaufnahme – Analysen – Perspektiven. Universitätsdrucke Göttingen, S. 143 –168.

Homepages:

<http://www.polsoz.fu-berlin.de/polwiss/forschung/grundlagen/rechtgrund/lehrende/berghahn/index.html>

<http://userpage.fu-berlin.de/berghahn/>